



Nachrichten von der
>> Rheingoldruhe <<

NR. 87 Juni 2011



Rheingoldruhe im Jahre 1924

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Geburtstagskindern in der Zeit von Juni 2011 -
August 2011 gratuliert der Wander- und Lennebergverein
ganz herzlich

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit wünschen wir allen
Geburtstagskindern

Einen besonderen Geburtstag feiern:

25.06.2011	Marianne Wagner	80 Jahre
------------	-----------------	----------

27.06.2011	Helga Weirich	75 Jahre
------------	---------------	----------

Lass nur die Sorge sein,
das gibt sich alles schon,
und fällt der Himmel ein,
kommt doch eine Lerche davon.

J. W. von Goethe

Wanderung am 16.03.2011

Die Wanderung ins Blaue am 16. März wurde geführt von Sigrid Schutz.

Zunächst fuhrer wir mit dem Bus nach Laubenheim. Von da wanderten wir immer am Rhein entlang nach Mainz. Zwar gelang es der Sonne nicht - wie am Vortag - sich durchzusetzen, aber es blieb trocken und so waren wir es auch zufrieden. So ganz langsam zeigte sich das erste Grün an den Sträuchern und kündigte den lang ersehnten Frühling an.

Von einem frischen Wind ordentlich durchgeblasen, erreichten wir an diesem Nachmittag nach etwa 2 Stunden die Gaststätte "Holztor" - ein uriges Weinlokal - dort stieß dann auch Uschi Ruhl zu uns. Nun waren wir insgesamt 8 Personen, die wir bei Speis und Trank behaglich zusammen saßen und miteinander schwatzten.

Ein Dankeschön den beiden Wanderführerinnen für diesen schönen Nachmittag.

Elisabeth Roth



Und dräut der Winter noch so sehr

mit trotzigem Gebärden,

und streut er Eis und Schnee umher,

es muß doch Frühling werden.

Ungeachtet aller Natur- und sonstigen Katastrophen ist die Natur nicht aufzuhalten. Die Jahreszeiten - mit dem Frühling beginnend - nehmen ihren Lauf.

Gut zu wissen!

Mitgliederversammlung am 20.03.2011

In diesem Jahr standen wieder Vorstandswahlen an. Leider war die Auswahl an Bewerbern für eine Mitarbeit im Vorstand äußerst gering.

Herr Friedel Schindler stellte sein Amt als 1. Vorsitzender nach 17 Jahren zur Verfügung. Nach so vielen Jahren möchte er seinen Ruhestand nunmehr genießen und einmal auf die Rheingoldruhe kommen, ohne Verpflichtung und Mitarbeit.

Da sich leider niemand bereit erklärte, für den Vorsitz zu kandidieren, erklärte sich Herr Schindler dankenswerterweise bereit, den Posten kommissarisch zu übernehmen.

Ebenso kandidierte unser 2. Vorsitzender, Herr Rolf Ludwig nach 12 Jahren nicht mehr. Sein gesundheitlicher Zustand läßt dies nicht mehr zu. Neuer 2. Vorsitzender ist Herr Rainer Besand.

Für Ihre unermüdliche Mitarbeit und Sorgfalt dankten wir den beiden Herren mit einem Präsentkorb und viel Applaus. Wir freuen uns, daß sie uns auch weiterhin zur Verfügung stehen - wenn auch nicht mehr so regelmäßig.

Auch von dieser Stelle aus, wollen wir uns noch einmal bei beiden Herren recht herzlich bedanken. Unser Dank gilt aber auch den beiden Ehefrauen, die ihre Männer immer unterstützt und ebenfalls fleißig mitgearbeitet haben.

Herzliche Dank und noch viele frohe Tage im Kreise der Wanderfreunde

Wanderung nach Frauenstein

Ziel unserer Wanderung am 27. März war Frauenstein und nicht wie vorgesehen Auringen.

Zunächst führte uns der Weg Richtung Chausseehaus - immer durch den Wald. Es war ein schöner Vorfrühlingstag, herrlich zum Wandern.

Dann ging es durch die Felder hinunter nach Frauenstein. Überall grünte und blühte es bei strahlend blauem Himmel.

Nach einer Einkehr in der "Linde" waren wir wieder so weit ausgeruht und gestärkt, daß wir die Rückkehr bis Schierstein per Pedes antraten.

Für diesen gelungenen Nachmittag herzlichen Dank den beiden Wanderfreundinnen Rosemarie Fettke und Hannelore Burg.

Elisabeth Roth

TAGE SIND STUFEN

die uns mit unserem ganzen Menschensein
hinauf- oder hinabführen können.

TAGE SIND BLÄTTER

im Buch unseres Lebens, die wir beschreiben sollen
und nicht leer lassen dürfen.

TAGE SIND ACKERFURCHEN

im Feld unseres Lebens, in die wir guten,
nicht schlechten Samen ausstreuen müssen.

TAGE SIND WIESEN

voll blühender Blumen, an denen wir uns erfreuen
und nicht undankbar vorübergehen sollen.

Wanderung am 06.04.2011

Auch am 06. April gab es eine Zieländerung. Statt der vorgesehenen Wanderung Kelsterbach - Eddersheim fuhren wir nach Biebrich und spazierten von da am Rhein entlang nach Kostheim. Auch auf dieser Seite des Rheins entdeckten wir am Ufer interessante Steinmännchen. Eigentlich schade, daß sie laut Zeitungsbericht wieder entfernt wurden.

Es war ein sehr schöner und warmer Frühlingstag. Da es morgens recht kühl war, hatten wir alle Jacken an, die im Laufe des Spazierganges recht lästig wurden.

Der Weg von Biebrich nach Mainz Brückenkopf war den meisten von uns neu, aber sehr schön. Rechts der Rhein und links von uns schöne Wohnhäuser und noch schönere Vorgärten.

Nach ca. 2 Stunden kamen wir in Kostheim und im Gasthaus "Engel" an. Nach gemeinsamem, gemütlichem Beisammensein brachte uns der Bus zurück nach Mainz.

Auch für diese schöne Wanderung Rosemarie Fettke und Hannelore Burg ein herzliches Dankeschön

Elisabeth Roth

Wer recht in Freuden wandern will,
der geh der Sonn entgegen!
Da ist die Welt so kirchenstill,
kein Lüftchen mag sich regen.
Noch sind nicht die Lerchen wach,
nur im hohen Gras der Bach
singt leis den Morgensegen.

Emanuel Geibel

Übergabe des Lennebergturmes

Am 10.04.2011 war es so weit und der seit 131 Jahren unserem Verein gehörende Lennebergturm wurde in einem Festakt an die Gemeinde Budenheim zum symbolischen Preis von einem Euro übergeben. Wie wir Vereinsmitglieder alle wissen, war es leider aus personellen Gründen nicht mehr möglich, den Turm regelmäßig für Besucher zu öffnen. Auch in finanzieller Hinsicht würde es in weiterer Zukunft nicht möglich sein, evtl. Instandhaltungen durchzuführen. Für eine Gemeinde dürfte dies wesentlich leichter zu bewerkstelligen sein als für einen kleinen Verein.

Des Weiteren steht der Turm auf dem Gelände der Gemeinde Budenheim und ist somit ein weiteres Wahrzeichen und gleichzeitig ein Anziehungspunkt für den Ort geworden.

Bei traumhaftem Sonnenschein hielt Bürgermeister Rainer Becker eine sehr schöne Rede vor einer wirklich stattlichen Zahl an Besuchern und namentlich genannten Gästen aus der Gemeinde, unserem Verein und sogar der Ur-Urenkel des Turmerbauers Adam Allendorf war anwesend.

Budenheim hatte ein recht nettes Programm für diesen Tag geplant. Es waren gekommen:

- die Blütenkönigin mit ihren Prinzessinen
- die Dalles-Ehrengarde
- die Jagdhornbläsergruppe Lenneberg
- die Sängervereinigung Budenheim
- die Chorgemeinschaft Budenheim

Die beiden Gesangvereine unterhielten zusammen die Zuschauer mit fröhlichen Liedern.

Eine grosse Überraschung für alle war das plötzliche Erscheinen eines "Fassenachters", der allen in seiner Rolle als Nachtwächter bekannt ist. Er hatte sich in die Figur eines Turmwächters verwandelt und begann einen humorvollen Vortrag, den er extra für das alte Bauwerk und seine Geschichte geschrieben hatte.

Doch leider war es der Festgemeinde nicht vergönnt, den ganzen Vortrag zu hören. Einem Mitglied der Dalles-Ehrengarde wurde übel - es mußten Sanitäter und ein Krankenwagen geholt werden.

Herr Becker brach daraufhin die Veranstaltung ab und so ging dieser Vormittag leider etwas unschön zu Ende.

Anschließend jedoch lud die Gemeinde Budenheim in die Gaststätte am Turm zu einem Umtrunk mit kleinem Imbiss ein.

Somit ist der Lennebergturm für unseren Verein Geschichte geworden, aber sicherlich wird er auch weiterhin von uns besucht werden.

Sigrid Schutz

Der Mensch von heute hat es schwer,
will immer mehr - noch vieles mehr!
Obwohl er doch schon alles hat,
so wird er bald zum Nimmersatt.
Er freut sich nicht an kleinen Gaben,
will alles haben - noch besser haben!

Denkt nicht an Tiere, Wiesen, Wälder,
hat nur noch eins im Sinn: Ö sich selber!
Vergißt die Ärmsten dieser Welt,
sein Zauberwort, das heißt nur Geld!
Doch eines Tages fällt`s ihm ein:
Er hat verlernt, ein Mensch zu sein.

Ostermontag auf der Rheingoldruhe

Das alljährliche Zusammensein auf der Rheingoldruhe fand in diesem Jahr am Ostermontag wieder zusammen mit den Finther Wanderfreunden statt.

Es waren etwa 43 Personen, die den Weg zu uns gefunden hatten. Der Wettergott hatte es sehr gut gemeint, denn es gab sommerliche Temperaturen, so dass man die Bänke im Freien aufstellen konnte. Durch eine Cateringfirma wurden wir mit leckerem Spiessbraten und Kartoffelgratin beliefert, und auch ein obligatorisches buntes Osterei durfte an diesem Tag natürlich nicht fehlen.

Unser Finther Freund, Herr Werner Schmitt, griff nach dem Essen zur Gitarre und unterhielt so die Gesellschaft, die auch fleissig mitgesungen hat.

Nachdem später Kaffee und Kuchen verzehrt waren und auch manches kühle Getränk bei munterem Plausch in den Kehlen verschwunden war, löste sich die Gesellschaft gegen 16.00 Uhr auf.

Manche spazierten noch bis zur Römerquelle oder aber nach Budenheim - wir sind ja schlisslich ein Wanderverein.

Sigrid Schutz

Mailed

Wie herrlich leuchtet
Mir die Natur!
Wie glänzt die Sonne!
Wie lacht die Flur!

Es dringen Blüten
Aus jedem Zweig
Und tausend Stimmen
Aus dem Gesträuch

Und Freud und Wonne
Aus jeder Brust.
O Erd, o Sonne!
O Glück, o Lust!

O Lieb, o Liebe!
So golden schön,
Wie Morgenwolken
Auf jenen Höhn!

Du segnest herrlich
Das frische Feld,
Im Blütendampfe
Die volle Welt.

O Mädchen, Mädchen,
Wie lieb ich dich!
Wie blickt dein Auge!
Wie liebst du mich!

So liebt die Lerche
Gesang und Luft,
Und Morgenblumen
den Himmelsduft,

Wie ich dich liebe,
Mit warmem Blut,
Die du mir Jugend
Und Freud und Mut

Zu neuen Liedern
Und Tänzen gibst,
Sei ewig glücklich.
Wie du mich liebst!

Johann Wolfgang Goethe

Maifeier auf der Rheingoldruhe

Den 1. Mai feiern wir schon seit vielen Jahren zusammen mit unseren Kreuznacher Wanderfreunden auf der Rheingoldruhe - so auch in diesem Jahr.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen verbrachten wir viele frohe Stunden mit Schunkeln und fröhlichen Liedern - auch ein "Tänzchen in Ehren konnte niemand verwehren". Dabei begleitete uns wie immer unser Einmann-Orchester aufs Beste mit seinem Akkordeon. Es herrschte eine tolle Stimmung.

Auch an Kaffee und Kuchen, Maibowle und sonstigen Getränken fehlte es nicht.

Aber alles hat einmal ein Ende. So mußten sich irgendetwas auch unsere Gäste verabschieden. Sie bedankten sich bei uns mit einem "es war Spitze" und mit einer Einladung zu Ihrem Sommerfest in Kreuznach.

Viele Hände waren wieder am Werk, die zum guten Gelingen dieses Tages beigetragen haben. Und wie immer gebührt allen Helfern ein großes Dankeschön.

Elisabeth Roth

Unser Programm in den nächsten Monaten

15.06.2011	Wanderung ins Blaue
06.07.2011	Wanderung von Mainz nach Laubenheim
20.07.2011	Fahrt mit dem Gutenberg-Express
10.08.2011	Wanderung von Gonseheim nach Budenheim - Walluf nach Schierstein

Über eine rege Beteiligung würden sich die Wanderführer freuen.

Wander- und Lennebergverein "Rheingold" Mainz e.V.

- | | |
|-------------------------------------|-------------------|
| 1. Vorsitzender | Friedel Schindler |
| 2. Vorsitzender | Rainer Besand |
| Mainzer Str. 4 D, 55263 Wackernheim | |
| Telefon 06132 71 33 33 | |

eMail d.balewski@msbgmbh.de

www.Lennebergverein-mainz.de

Konto für Spenden und Beiträge 136 360 BLZ 550 604 17